

# Inhalt

<b>Vorwort von René König</b>	7
<b>Einleitung</b>	11
<b>Ikutarō Shimizu</b>	
<b>Faktoren des japanischen Modernisierungsprozesses</b>	13
Erster Abschnitt	
<b>Besondere Merkmale des sozialen Wandels</b>	15
<b>Ikutarō Shimizu</b>	
<b>Kontinuität des Tennō-Systems</b>	17
<b>Atsushi Shimada</b>	
<b>Wandel des traditionellen Familiensystems</b>	37
<b>Kenichi Tominaga</b>	
<b>Wandel der Berufsstruktur im Prozeß der Industrialisierung</b>	59
Zweiter Abschnitt	
<b>Status und soziale Mobilität</b>	77
<b>Hidetoshi Katō</b>	
<b>Sozialprestige, Beruf und vertikale Mobilität</b>	79

<b>Makoto Aso</b>	
<b>Rolle des Erziehungssystems für die Modernisierung . . . . .</b>	<b>91</b>
<b>Masaaki Takane</b>	
<b>Bürokratie, politische Macht und Konservatismus . . . . .</b>	<b>117</b>
<b>Johannes Hirschmeier</b>	
<b>Ideologie des japanischen Managements 1945–1972 . . . . .</b>	<b>141</b>
<b>Dritter Abschnitt</b>	
<b><i>Gruppen und Bewegungen</i> . . . . .</b>	<b>169</b>
<b>Shigeyoshi Murakami</b>	
<b>Neue Religionen und die Sōka Gakkai . . . . .</b>	<b>171</b>
<b>Hayao Shimizu</b>	
<b>Radikalismus in der Studentenbewegung . . . . .</b>	<b>189</b>
<b>Kazuo Ōkōchi</b>	
<b>Merkmale und Entwicklung der Gewerkschaftsbewegung . . . . .</b>	<b>213</b>
<b>Vierter Abschnitt</b>	
<b><i>Staat und Wirtschaft</i> . . . . .</b>	<b>233</b>
<b>Yoshirō Tamanoi</b>	
<b>Der ökonomische Ursprung der administrativ zentralisierten Gesellschaft . . . . .</b>	<b>235</b>
<b>Kimihirō Masamura</b>	
<b>Probleme der Wirtschafts- und Sozialpolitik . . . . .</b>	<b>251</b>
<b>Isoji Ishida</b>	
<b>Einfluß der Unternehmerverbände auf den politischen Entscheidungsprozeß der Regierung . . . . .</b>	<b>273</b>